



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales

**baua:**

Bundesanstalt für Arbeitsschutz  
und Arbeitsmedizin



INITIATIVE  
NEUE QUALITÄT  
DER ARBEIT

# Wie überbrücken wir den Knowing-Doing-Gap? Erfahrungen aus der INQA-Projektkoordinierung

**WIN:A Transfertag, 18. September 2024, 14-16 Uhr**

Michael Niehaus & Ute Gräske, INQA-Projektkoordinierung in der BAuA

# Agenda

## 1. Einstieg

Brainstorming: Was macht gelungenen Transfer so schwer?

## 2. INQA-Erfahrungsbericht

- Vom Transferkonzept über 5 Leitfragen zu neuen Instrumenten
- Vorstellung von Transfer-Navi, Projektradar, Online-Reporting
- Experimentierräume, Förderlogik – ein Spannungsfeld

## 3. Über den Spalt springen

Beispiele erfolgreicher Transferaktivitäten aus dem Förderaufruf „Organisationale Resilienz“

# Agenda

## 1. Einstieg

**Brainstorming: Was macht gelungenen Transfer so schwer?**

## 2. INQA-Erfahrungsbericht

- Vom Transferkonzept über 5 Leitfragen zu neuen Instrumenten
- Vorstellung von Transfer-Navi, Projektradar, Online-Reporting
- Experimentierräume, Förderlogik – ein Spannungsfeld

## 3. Über den Spalt springen

Beispiele erfolgreicher Transferaktivitäten aus dem Förderaufruf „Organisationale Resilienz“

# Brainstorming



# Agenda

## 1. Einstieg

Brainstorming: Was macht gelungenen Transfer so schwer?

## 2. INQA-Erfahrungsbericht

- Vom Transferkonzept über 5 Leitfragen zu neuen Instrumenten
- Vorstellung von Transfernavi, Projektradar, Online-Reporting
- Experimentierräume, Förderlogik – ein Spannungsfeld

## 3. Über den Spalt springen

Beispiele erfolgreicher Transferaktivitäten aus dem Förderaufruf „Organisationale Resilienz“

# Experimentierräume und Förderlogik



Quelle: [www.inqa.de](http://www.inqa.de)

# Überführung von Lernerfahrungen in neue Ideen für den Transfer

Prüfung des gesamten bekannten Prozesses des Förderauftrages und seiner einzelnen Stadien, Pflichten und Meilensteine

## Schlussfolgerungen für die Neujustierung angesichts einer Projektlaufzeit von 24 Monaten

- Entlastung von Sachberichtspflichten, Verschlinkung der Prozesse
- Ausbalancieren von Experimentierraumcharakter und Ergebnisorientierung (Erfolgskontrolle)
- Höhere Gewichtung von Transfer und transferbegünstigenden Aspekten (z.B. Vernetzung) bereits in der Skizzen- und Antragsphase des Förderauftrages
- Definition von Transfer als einer Dimension der Projektarbeit (nicht als Add-on)
- Operationalisierung der theoretischen Konstrukte (Konzepte) in beobachtbare und teilweise messbare Kriterien für Transfer: **Projektradar** und **Transfer-Navi**

# Produkte der KI-Projekte



**Zielgruppe: An wen werden die Ergebnisse/ Produkte transferiert (bzw. sollen transferiert werden)?** Wie soll/ kann diese Zielgruppe erreicht werden?

Whitepaper & Videos (KI-lias)  
 Schulungskonzept zur Vertiefung (KIDD)  
 Demonstratoren (AIXPERIMENTATIONlab)  
 Qualitätskriterien für eine Selbstbewertung (KIDD)  
 SmaLeTax Lernplattform  
 Digital Companion (DiCo)  
**Geschäftsleitung**  
 Wanderausstellung (KIDD)  
**Führungskräfte**  
 Leitbroschüre (KI-lias)  
 Transformationsleitfaden (AIXPERIMENTATIONlab)  
 Check "Digitalisierung in der Pflege" (DiCo)  
 KI Handlungshilfe (humAIIn work.lab)  
 Qualitätskriterien für eine Selbstbewertung (KIDD)  
 KIDD-Prozess  
 Handlungsleitfaden (KI\_Café)

Qualitätskriterien (KIDD)  
 Veranstaltungskonzept (KomKI)  
 Qualifizierungscurriculum (en[AI]ble)  
 Basis-Schulungskonzept (KIDD)  
**Betriebsräte**  
 Leuchtturmprojektbeschreibungen (KIDD)  
 KI & Mitbestimmung FAQ (humAIIn work.lab)  
 Qualifizierungsmodule (en[AI]ble)  
 Handlungsleitfaden (KomKI)

Workshops (en[AI]ble)  
 Qualifizierungsmodule (en[AI]ble)  
 Train-the-Trainer-Konzept (KomKI)  
**Berater\*innen**  
 Handlungsleitfaden (KI\_Café)  
 Qualifizierungscurriculum (en[AI]ble)

Videos (KI-lias)  
 SmaLeTax Lernplattform  
 Qualifizierungscurriculum (en[AI]ble)  
 mitarbeiterorientierte KI-Anwendung (KARAT)  
**Beschäftigte**  
 Basis-Schulungskonzept (KIDD)  
 Leuchtturmprojektbeschreibungen (KIDD)  
 Qualifizierungsmodule (en[AI]ble)  
 KI-Werkstatt-Konzept (KomKI)

**Zielgruppe:** An wen werden die Ergebnisse/ Produkte transferiert (bzw. sollen

transferiert werden)? **Wie soll/ kann diese Zielgruppe erreicht werden?**

Whitepaper & Videos (KI-Iias)  
 Schulungskonzept zur Vertiefung (KIDD)  
 Demonstratoren (AIXPERIMENTATIONlab)  
 Qualitätskriterien für eine Selbstbewertung (KIDD)  
 SmaLeTax Lernplattform  
 Digital Companion (DiCo)  
**Geschäftsleitung**  
 Wanderausstellung (KIDD)  
**Führungskräfte**  
 Leitbroschüre (KI-Iias)  
 Transformationsleitfaden (AIXPERIMENTATIONlab)  
 Check "Digitalisierung in der Pflege" (DiCo)  
 KI Handlungshilfe (humAI in work.lab)  
 Qualifizierungsmodule (en[AI]ble)  
 KIDD-Prozess Handlungsfaden (KI\_Café)

Videos (KI-Iias)  
 SmaLeTax Lernplattform  
 Qualifizierungscurriculum (en[AI]ble)  
 mitarbeiterorientierte KI-Anwendung (KARAT)  
**Beschäftigte**  
 Basis-Schulungskonzept (KIDD)  
 Leuchtturmprojektbeschreibungen (KIDD)  
 Qualifizierungsmodule (en[AI]ble)  
 KI-Werkstatt-Konzept (KomKI)

- fest installierte Landingpage + Projekthomepage
- im Projekt qualifizierte Berater der OM als Multiplikatoren
- INQA-Netzwerke (v.a. ddn, OM)
- Vorträge in Wirtschaft, Verbänden und Öffentlichkeit
- Veröffentlichung in Fach- und Praxiszeitschriften
- Veranstaltungen (Workshops, Foren, Abschlussveranstaltung,...)
- Ausstellung der KI-Exponate, Demonstratoren, Tag der offenen Tür
- Wanderausstellung, KI-Roadshow
- Weiterbildungsangebote bei geeigneten Bildungsträgern verankern
- INQA-Kanäle (Newsletter, Social Media, Beiträge Homepage, Verlinkungen)

**Zielgruppe:** An wen werden die Ergebnisse/ Produkte transferiert (bzw. sollen

transferiert werden)? Wie soll/ kann diese Zielgruppe erreicht

- Projekthomepage z.B. Curricula, Webinare, FAQ, use cases
- Etablierung regelmäßiger Informationsveranstaltungen für BR
- gewerkschaftliche Berater\*innen der Technologie-Beratungs-Stellen als Multiplikator\*innen
- Nutzung bestehender überbetrieblicher Veranstaltungsformate (wie z.B. Arbeitskreise, Firmenzirkel, Fachtagungen) der Projektpartner
- Organisation überbetrieblicher Workshops zu bestimmten Themen wie "KI und Mitbestimmung" mit Betriebsräten aus (bestehendem) Unternehmensnetzwerk
- Veröffentlichung und Vertrieb Handlungsleitfaden KI
- Wanderausstellung

Qualitätskriterien (KIDD)  
 Veranstaltungskonzept (KomKI)  
 Qualifizierungscurriculum (en[AI]ble)  
 Basis-Schulungskonzept (KIDD)  
**Betriebsräte**  
 Leuchtturmprojektbeschreibungen (KIDD)  
 KI & Mitbestimmung FAQ (humAI n work.lab)  
 Qualifizierungsmodule (en[AI]ble)  
 Handlungsleitfaden (KomKI)

# Allgemeine Erfahrungen aus der EXP-FÖRL: Was haben die EXP-Projekte transferiert...

## Instrumente der Partizipation

- Ideenworkshops, Trainings, Webinare
- Rahmen-Betriebsvereinbarung
- Verstetigung betrieblicher Praxislaboratorien

## Technische Innovationen

- Digitale Assistenzsysteme
- Digitalisierung der Warenausgangslogistik
- Exoskelette zur Unterstützung im Handwerk

## Methoden und Lernerfahrungen

- Agile Arbeitsweisen mit digitalen Kommunikationsformaten
- Neue Arbeitsorganisationsformen (z.B. Arbeitszeitmodelle)
- Qualifizierungskonzepte

## ... und wie?

- Multiplikatoren-Konzepte
- Nutzung von Netzwerken (z.B. INQA-Netzwerke: Offensive Mittelstand, ddn...)
- Projektdarstellung auf eigenen Websites und auf der INQA-Website
- Auftritt auf Messen oder Tagungen
- Veröffentlichungen in der (Fach-)Presse
- Nutzung sozialer Medien
- Vernetzung zwischen thematisch-inhaltlich ähnlichen Projekten

# Neujustierung des Gesamtprozesses Förderauftrag „Organisationale Resilienz“

## effiziente Workflows

- Verfahren der Interessenbekundung
- Fokus auf Transfer und Nachhaltigkeit
- Berichtspflichten
- Balance von Experimentierraum und Ergebnisorientierung

## neue Instrumente

**Projektradar**  
+  
**Transfer-Navi**

Präsentieren der Sachstände, Auswertung

## verstärkte Unterstützung der Akteure und flüssigere Kommunikation

- Workshops zur Antragstellung
- Projektetreffen
- Workshop Öffentlichkeitsarbeit
- Workshop Evaluation
- ...

## Dialogprozess

**Online-Reporting**

- Stand der Projektarbeit, aktuelle Aktivitäten, erreichte Meilensteine
- Neuigkeiten im Projekt
- auftretende Schwierigkeiten und ggf. Lösungsansätze
- Erläuterungen von Aktivitäten und Maßnahmen aus den aktuellen Fassungen von Transfer-Navi und Projektradar

# Projektradar

- Erfolgskontrolle = elementarer Bestandteil der Projektförderung, gerade in EXP
- Planungsstand bei Antragstellung (Anhang zum Projektantrag), danach gemäß Fristen im Zuwendungsbescheid
- Vorstellung halbjährlich in projektbezogenen Online-Reportings: Zwischenbilanz, Austausch, Kontrolle

## Indikatoren zur Abfrage von (messbaren) Planungs- und Sachständen

- **Kennziffern**
  - im Projekt/über das Projekt hinaus **erreichte Unternehmen/Institutionen**
  - im Projekt beteiligte/darüber hinaus erreichte **Beschäftigte**
  - **Kooperationspartner/Multiplikatoren** (im Projekt beteiligte/darüber hinaus)
  - **Veranstaltungen** (im Projektverbund/öffentlich)
- **Vernetzung**
  - **Netzwerke, INQA-Netzwerke** (im Projekt beteiligte/darüber hinaus)
  - **BMAS-Initiativen** als Transferpartner
- **Regionen**
- **Branchen**

# Projektradar

## Projektradar

### 2. Kennziffern

Bitte füllen Sie die folgenden Spalten gemäß aktuellem Planungs- und Sachstand aus.

- Anlage zum Projektantrag: geplante Anzahl
- Halbjährlich/den Fristen im Zuwendungsbescheid folgend: Transfer-Navi 1.0 bis 4.0

Kennziffern		geplante Anzahl	realisierte Anzahl (kumuliert) (im Projektverlauf auszufüllen)			
			Transfer-Navi 1.0	Transfer-Navi 2.0	Transfer-Navi 3.0	Transfer-Navi 4.0
Unternehmen / Verwaltungen	im Projekt direkt beteiligt	6	5	5		
	davon KMU*	2				
	über das Projekt hinaus erreicht	2		5		
	davon KMU*	2		1		
Beschäftigte	im Projekt direkt beteiligt	50	30	30		
	Gesamtzahl in den Projektunternehmen	3100	4200	4200		
Kooperationspartner / Multiplikatoren	im Projekt direkt beteiligt	4	4	5		
	über das Projekt hinaus erreicht	4	4	4		
Veranstaltungen	im Projektverbund	10	1	2		
	für den Transfer	1		1		

\*KMU: kleine und mittlere Unternehmen mit bis zu 249 Beschäftigten

# Transfer-Navi: Planungs- und Dokumentationsinstrument für den Transfer

- dynamischer Transfer- und Kommunikationsplan des INQA-EXP-Projektes über den gesamten Projektverlauf
- Transfer-Navi ist die Membran zwischen inhaltlicher Projektarbeit und dem Arbeitsbereich Transfer, Begleitkommunikation und Nachhaltigkeit als weiterer Dimension der Projektarbeit
- qualitative Untersetzung des Projektradars
- Unterstützung bei der realistischen Auseinandersetzung mit den Zielen und Aktivitäten im Projekt
- Transfer-Navi 1.0 ist fällig ca. 2 Monate nach Projektbeginn, danach halbjährliche Aktualisierung parallel zu Projektradar
- Vorstellung und Erläuterung im Online-Reporting
- Ermöglicht das Darstellen auch immaterieller Ergebnisse aus den Projekten
- Möglichkeit, Ideen für Aktivitäten etc. anhand der im Projektverlauf gewonnenen Erkenntnisse anzupassen

# Transfer-Navi

Transfer-Navi						
2. Projektergebnisse: Projektprodukte/Lernerfahrungen						
<b>Was sind die transferierbaren Projektergebnisse?</b>						
<i>Projektprodukte</i> sind z.B. Tools, Verfahrens- und Prozessbeschreibungen, Schulungskonzepte, Medien, sozialpartnerschaftliche/betriebliche Vereinbarungen, Technologien und Methoden (wie digitale Assistenzsysteme), Theorien und Konzepte (wie Kompetenzmodelle oder Verfahrensweisen).						
<i>Lernerfahrungen</i> können sein: Erfahrungsberichte, Prozessverfahren, Ergebnisse von Retrospektiven/Lessons learned ...						
<b>Mit welchen Transferaktivitäten, -kanälen und Formaten sollen sie übermittelt werden?</b>						
<i>Transferaktivitäten, Formate bzw. Kanäle:</i> z.B. Publikationen, Beiträge auf der Website, Online-Plattformen, Blogbeiträge, Transferveranstaltungen, Presseberichterstattung, Beiträge auf Websites der Partner, Beiträge auf www.inqa.de, Tweets für den INQA-Twitter-Kanal, Beiträge im INQA-Newsletter						
Lfd. Nr.	Geplante Produkte, Projektergebnisse etc. für den Transfer	Wie, in welchen Transferkanälen und -formaten?	Zielgruppe/ an wen gerichtet?	Geplanter Zeithorizont Monat/Jahr	Sachstand zum Zeitpunkt der Abfrage	Vorgang abgeschlossen Monat/Jahr
1	Landkarte "Transformation@IAV"	Präsentation in überbetrieblichem Experimentierraum; Präsentation Kick Off-Veranstaltung; Beiträge auf Projektwebsite (digitaler Lernraum) und IAV-Intranet	Transferpartner; ExpertInnenkreis "Transformation von unten"; breite Öffentlichkeit; Beschäftigte bei der IAV	01-02/24	Landkarte ist fertiggestellt; Präsentation Kick Off-Veranstaltung hat stattgefunden; Präsentation in überbetrieblichem Experimentierraum sowie Beiträge auf Projektwebsite und IAV-Intranet sind in Planung	
2	Good Practice Fallstudie "Mitmachunternehmen"	Präsentation in überbetrieblichen Experimentierraum und auf Abschlussveranstaltung; Beiträge auf Projektwebsite (digitaler Lernraum) und IAV-Intranet; Journal-Artikel	Transferpartner; ExpertInnenkreis "Transformation von unten"; breite Öffentlichkeit; Fachöffentlichkeit in Wissenschaft und Praxis; Beschäftigte bei der IAV	02-05/25	geplant	
3	Schulungskonzept "Interessenvertretung im Umbruch"	Präsentation auf Workshops mit der IG Metall; Beitrag auf Projektwebsite (digitaler Lernraum) und Intranet der IG Metall	Beschäftigte, betriebliche und gewerkschaftliche Interessenvertreter in der Metall- und Elektroindustrie	02-05/25	geplant	
4	Gem. Workshops mit Transferpartnern	Präsentation der Projektergebnisse/Lernerfahrungen auf verschiedenen Veranstaltungen	Fachöffentlichkeit Praxis	02-05/25	geplant	
<span style="background-color: #e0f0e0; padding: 2px;">2. Projektergebnisse</span>   <span style="padding: 2px;">3. Momentaufnahme</span>   <span style="padding: 2px;">4. Stolpersteine</span>   <span style="padding: 2px;">5a. Begleitkommunikation</span>   <span style="padding: 2px;">5b. Vernetzung</span>   <span style="padding: 2px;">6a. Nachhaltigkeit - Verf</span>   <span style="padding: 2px;">6b. Nachhaltigkeit - Breitentra</span>   <span style="padding: 2px;">6c. Wissenschaftliche Nutzung</span>   <span style="padding: 2px;">6d. Wirtschaftliche Nutzung</span>						

# Transfer-Navi: Planungs- und Dokumentationsinstrument für den Transfer

## Inhalte

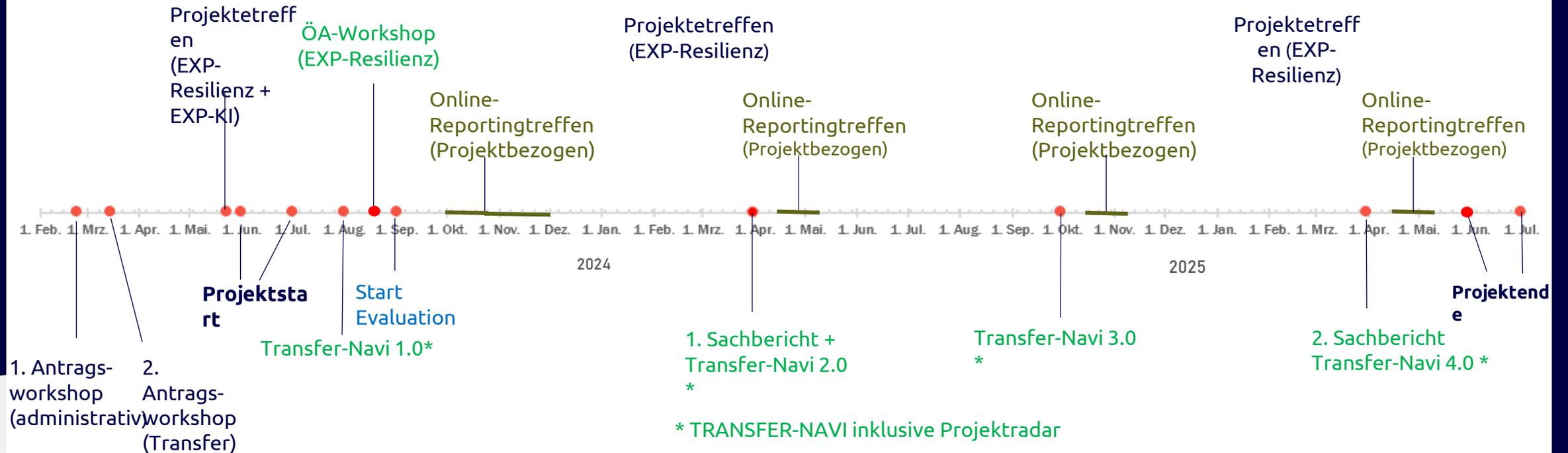
- 1 Basisdaten Projekt
- 2 Projektergebnisse
- 3 Momentaufnahme
- 4 Stolpersteine
- 5a Begleitkommunikation
- 5b Vernetzung
- 6a Nachhaltigkeit - Verfügbarkeit und Zugänglichkeit der Ergebnisse
- 6b Nachhaltigkeit - Breitentransfer
- 6c Nachhaltigkeit - Wissenschaftliche Nutzung
- 6d Nachhaltigkeit - Wirtschaftliche Nutzung
- 7 Timeline der Aktivitäten

# Online-Reporting – halbjährlich und projektbezogen

- Termin für Austausch aller beteiligten Akteure in ihren Rollen: jeweiliges INQA-EXP-Projekt, BMAS, BAuA-Fachbegleitung, INQA-Projekt koordinierung, gsub, Kommunikationsagentur
- **Inhalte**
  - Stand der Projektarbeit, aktuelle Aktivitäten, erreichte Meilensteine
  - Neuigkeiten im Projekt
  - auftretende Schwierigkeiten und ggf. Lösungsansätze
  - Erläuterungen von Aktivitäten und Maßnahmen aus den aktuellen Fassungen von Transfer-Navi und Projektradar
- Organisations- und Protokollpflicht liegt beim Projekt



## Projektverlauf zum Förderaufruf „Organisationale Resilienz“



# So soll das INQA-Wirkmodell funktionieren: Aus Fragen wird Wissen wird Praxis.

## INQA kennt ihre Zielgruppen.

- Unternehmen
- Organisationen
- Führungskräfte
- Beschäftigte
- Interessenvertretungen

## INQA sorgt für den Praxistransfer.

- Best Practice aus allen INQA-Bereichen
- Transferprodukte aus der Projektförderung
- Vernetzung und Austausch im Rahmen von Veranstaltungen und Netzwerken
- Social Media und Onlinekommunikation
- Synergien in der Förderlandschaft innerhalb und außerhalb des BMAS

## INQA hat das passende Angebot.

- Beratung von INQA-Coaching
- INQA-Experimentierräume
- Netzwerkpartner in der Region
- Aufbereitetes Fachwissen

## INQA stellt Betriebe zukunftsfähig auf.

- Unterstützung bei der Entwicklung einer nachhaltigen Unternehmenskultur
- Sicherung von Nachwuchs und Fachkräften in Zeiten des Wandels



Herausforderungen



Wissen



Handeln



Verankern

# Agenda

## 1. Einstieg

Brainstorming: Was macht gelungenen Transfer so schwer?

## 2. INQA-Erfahrungsbericht

Vom Transferkonzept über 5 Leitfragen zu neuen Instrumenten

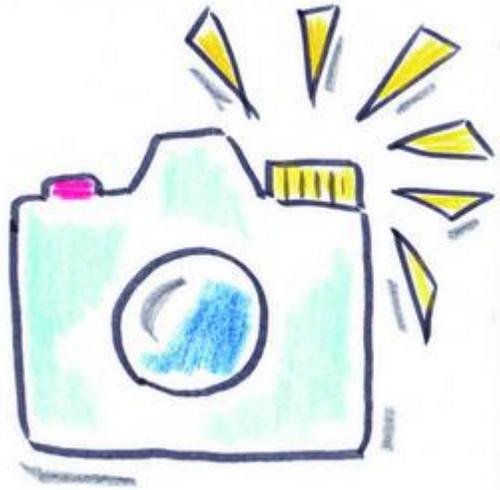
Vorstellung von Transfernavi, Projektradar, Online-Reporting

Experimentierräume, Förderlogik – ein Spannungsfeld

## 3. Über den Spalt springen

Beispiele erfolgreicher Transferaktivitäten aus dem

# Blitzlichter...



Stell Dir vor, es ist ein Jahr nach Ende der Projektlaufzeit vergangen...  
Was ist geblieben von den Ergebnissen des Projektes und wo ist es sichtbar?

# Vielen Dank!

#MachtArbeitBesser

